

Paris. Der Verfasser des berühmten naturalistischen Roman...

Dresdner Nachrichten

Tageblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr, Börsenbericht, Fremdenliste

Interesse werden Karikatur... C. A. Rose Zahnarzt...

Masken- u. Theatergarderobe, Dominos in vorzüglicher Auswahl für Herren u. Damen...

„Invalidendank“ Dresden, Soeststrasse 20, I. Annoncen-Expedition...

C. A. Rose Zahnarzt, Aesthet. künstl. Zahnarbeiten, Plombirungen etc.

Nochfeine Masken-Garderobe für Herren und Damen in grösster Auswahl bei auerkannter Acuratesse

Nr. 28. 29. Jahrgang. Auflage: 40,000 Expl. Dresden, 1884. Montag, 28. Januar.

Berlin. Der Kaiser schloß vergangene Nacht war mit Un...

Streife Jittan-Warnsdorfer-Überschlag ist der Dammstrecke bereits...

betrunkenem Zustand aufgefunden und zur Polizei gebracht...

Washington. Das Revidentententhaus hat eine Bill ein...

In der erledigten Stelle eines Gläubigers der Johann...

Sanogerecht. Wegen Verdringung erziehen die ca. 22...

Dresden, 28. Januar. Dem vorgeschrittenen Ballfeste bei Sr. Excellenz dem Herrn...

Einem jenseitigen und das ganze neu eingeführte Institut...

Der Reichstag. In dieser Lage ist die Witterung aus Dres...

Der Geometer Robert Zahn hat eine Bittschrift um Erlas...

Die Hubschrauber über den jüngsten Sturm wollen kein...

Der Reichstag. In dieser Lage ist die Witterung aus Dres...

Die Rundreisbillets für den deutsch-schlesischen...

Einem jenseitigen und das ganze neu eingeführte Institut...

Der Reichstag. In dieser Lage ist die Witterung aus Dres...

Die Rundreisbillets für den deutsch-schlesischen...

Einem jenseitigen und das ganze neu eingeführte Institut...

Der Reichstag. In dieser Lage ist die Witterung aus Dres...

Die Rundreisbillets für den deutsch-schlesischen...

Einem jenseitigen und das ganze neu eingeführte Institut...

Der Reichstag. In dieser Lage ist die Witterung aus Dres...

Die Rundreisbillets für den deutsch-schlesischen...

Einem jenseitigen und das ganze neu eingeführte Institut...

Der Reichstag. In dieser Lage ist die Witterung aus Dres...

Die Rundreisbillets für den deutsch-schlesischen...

Einem jenseitigen und das ganze neu eingeführte Institut...

Der Reichstag. In dieser Lage ist die Witterung aus Dres...

Wahl-Telegramm am Kopf

Brüderlein.

H. A. Siegel in Ungarn. Vor Jahren kam ich in einer Tante in Ungarn auf Besuch; natürlich wurde da von Verwandten gesprochen, erzählt und gewagt, einmal, es war gerade das zur Zeit nicht zu danken, wurde mir von dem Hohen...

Der Herr. Ein solches Sachverhalt bin ich - ja muß es sein, auch lieblich, - doch dafür bin ich auch nicht alt, - noch ist das Herr der mir nicht kalt, - ein bißchen feurig-strahlend...

H. A. Siegel in Ungarn. Vor Jahren kam ich in einer Tante in Ungarn auf Besuch; natürlich wurde da von Verwandten gesprochen, erzählt und gewagt, einmal, es war gerade das zur Zeit nicht zu danken, wurde mir von dem Hohen...

Der Herr. Ein solches Sachverhalt bin ich - ja muß es sein, auch lieblich, - doch dafür bin ich auch nicht alt, - noch ist das Herr der mir nicht kalt, - ein bißchen feurig-strahlend...

H. A. Siegel in Ungarn. Vor Jahren kam ich in einer Tante in Ungarn auf Besuch; natürlich wurde da von Verwandten gesprochen, erzählt und gewagt, einmal, es war gerade das zur Zeit nicht zu danken, wurde mir von dem Hohen...

Der Herr. Ein solches Sachverhalt bin ich - ja muß es sein, auch lieblich, - doch dafür bin ich auch nicht alt, - noch ist das Herr der mir nicht kalt, - ein bißchen feurig-strahlend...

H. A. Siegel in Ungarn. Vor Jahren kam ich in einer Tante in Ungarn auf Besuch; natürlich wurde da von Verwandten gesprochen, erzählt und gewagt, einmal, es war gerade das zur Zeit nicht zu danken, wurde mir von dem Hohen...

Der Herr. Ein solches Sachverhalt bin ich - ja muß es sein, auch lieblich, - doch dafür bin ich auch nicht alt, - noch ist das Herr der mir nicht kalt, - ein bißchen feurig-strahlend...

H. A. Siegel in Ungarn. Vor Jahren kam ich in einer Tante in Ungarn auf Besuch; natürlich wurde da von Verwandten gesprochen, erzählt und gewagt, einmal, es war gerade das zur Zeit nicht zu danken, wurde mir von dem Hohen...

Der Herr. Ein solches Sachverhalt bin ich - ja muß es sein, auch lieblich, - doch dafür bin ich auch nicht alt, - noch ist das Herr der mir nicht kalt, - ein bißchen feurig-strahlend...

H. A. Siegel in Ungarn. Vor Jahren kam ich in einer Tante in Ungarn auf Besuch; natürlich wurde da von Verwandten gesprochen, erzählt und gewagt, einmal, es war gerade das zur Zeit nicht zu danken, wurde mir von dem Hohen...

Der Herr. Ein solches Sachverhalt bin ich - ja muß es sein, auch lieblich, - doch dafür bin ich auch nicht alt, - noch ist das Herr der mir nicht kalt, - ein bißchen feurig-strahlend...

H. A. Siegel in Ungarn. Vor Jahren kam ich in einer Tante in Ungarn auf Besuch; natürlich wurde da von Verwandten gesprochen, erzählt und gewagt, einmal, es war gerade das zur Zeit nicht zu danken, wurde mir von dem Hohen...

Der Herr. Ein solches Sachverhalt bin ich - ja muß es sein, auch lieblich, - doch dafür bin ich auch nicht alt, - noch ist das Herr der mir nicht kalt, - ein bißchen feurig-strahlend...

H. A. Siegel in Ungarn. Vor Jahren kam ich in einer Tante in Ungarn auf Besuch; natürlich wurde da von Verwandten gesprochen, erzählt und gewagt, einmal, es war gerade das zur Zeit nicht zu danken, wurde mir von dem Hohen...

Der Herr. Ein solches Sachverhalt bin ich - ja muß es sein, auch lieblich, - doch dafür bin ich auch nicht alt, - noch ist das Herr der mir nicht kalt, - ein bißchen feurig-strahlend...

H. A. Siegel in Ungarn. Vor Jahren kam ich in einer Tante in Ungarn auf Besuch; natürlich wurde da von Verwandten gesprochen, erzählt und gewagt, einmal, es war gerade das zur Zeit nicht zu danken, wurde mir von dem Hohen...

Der Herr. Ein solches Sachverhalt bin ich - ja muß es sein, auch lieblich, - doch dafür bin ich auch nicht alt, - noch ist das Herr der mir nicht kalt, - ein bißchen feurig-strahlend...

Reingefallen. Da ich nun in den Jahren bin, wo man sich zu verheirathen gewohnt und ein kleines, wenn auch kleines, aber sehr angenehmes Geschäft (Bücher) habe, so habe ich auch die vielen Gelegenheiten mit bescheidenem Interesse verfolgt und auch verschiedene Briefe mit Bild eingekauft, dabei meine genaue Adresse angegeben, aber nie eine Antwort oder Brief mit Photographie zurückbekommen, trotzdem ich im nachfolgenden Briefe darum gebeten. Wäre es nicht angeht, die Aufgabe derartiger Annahmen eine Legitimation zu verlangen, andernfalls dieselben zurückzugeben? Ich bin der festen Überzeugung, daß die meisten von mir, teils von Gesuchen nur Hundstübchen, um sich über Leute, welche vertrauensvoll und mit dem besten Willen von der Welt ihren Namen und wemöglich ihre Verhältnisse gänzlich unbekannt preisgeben, lustig zu machen. - Welcher vernünftige Mensch wird auf eine anonyme Annonce hin seine Familienverhältnisse erzählen und sein Bild schicken? Voricht ziemt auch dem Manne. Uebrigens möchten wir Ihnen diesen Titel gar nicht geben, wenn Sie nicht im Stande sind, ohne Heirathsgeläch und sonstige Vermittelung ein Krauchen zu erlangen. Die Antwort von „nicht Zeit haben“ u. s. w. hat jeder fräuliche Gottlieb!

H. A. Siegel in Ungarn. Vor Jahren kam ich in einer Tante in Ungarn auf Besuch; natürlich wurde da von Verwandten gesprochen, erzählt und gewagt, einmal, es war gerade das zur Zeit nicht zu danken, wurde mir von dem Hohen...

Der Herr. Ein solches Sachverhalt bin ich - ja muß es sein, auch lieblich, - doch dafür bin ich auch nicht alt, - noch ist das Herr der mir nicht kalt, - ein bißchen feurig-strahlend...

H. A. Siegel in Ungarn. Vor Jahren kam ich in einer Tante in Ungarn auf Besuch; natürlich wurde da von Verwandten gesprochen, erzählt und gewagt, einmal, es war gerade das zur Zeit nicht zu danken, wurde mir von dem Hohen...

Der Herr. Ein solches Sachverhalt bin ich - ja muß es sein, auch lieblich, - doch dafür bin ich auch nicht alt, - noch ist das Herr der mir nicht kalt, - ein bißchen feurig-strahlend...

H. A. Siegel in Ungarn. Vor Jahren kam ich in einer Tante in Ungarn auf Besuch; natürlich wurde da von Verwandten gesprochen, erzählt und gewagt, einmal, es war gerade das zur Zeit nicht zu danken, wurde mir von dem Hohen...

Der Herr. Ein solches Sachverhalt bin ich - ja muß es sein, auch lieblich, - doch dafür bin ich auch nicht alt, - noch ist das Herr der mir nicht kalt, - ein bißchen feurig-strahlend...

H. A. Siegel in Ungarn. Vor Jahren kam ich in einer Tante in Ungarn auf Besuch; natürlich wurde da von Verwandten gesprochen, erzählt und gewagt, einmal, es war gerade das zur Zeit nicht zu danken, wurde mir von dem Hohen...

Der Herr. Ein solches Sachverhalt bin ich - ja muß es sein, auch lieblich, - doch dafür bin ich auch nicht alt, - noch ist das Herr der mir nicht kalt, - ein bißchen feurig-strahlend...

H. A. Siegel in Ungarn. Vor Jahren kam ich in einer Tante in Ungarn auf Besuch; natürlich wurde da von Verwandten gesprochen, erzählt und gewagt, einmal, es war gerade das zur Zeit nicht zu danken, wurde mir von dem Hohen...

Der Herr. Ein solches Sachverhalt bin ich - ja muß es sein, auch lieblich, - doch dafür bin ich auch nicht alt, - noch ist das Herr der mir nicht kalt, - ein bißchen feurig-strahlend...

H. A. Siegel in Ungarn. Vor Jahren kam ich in einer Tante in Ungarn auf Besuch; natürlich wurde da von Verwandten gesprochen, erzählt und gewagt, einmal, es war gerade das zur Zeit nicht zu danken, wurde mir von dem Hohen...

so sicher und gültig wie gewöhnlich und wenn es gleich etwas besser, aus verschiedenen Gründen vorzuziehen, namentlich in Ihrem Falle Ihnen zu empfehlen. Baanerianer. Der heilige Gesangsverein „Tannhäuser“ feiert nächstes Jahr sein vierzigjähriges Bestehen. Da nun aber, wenn ich nicht irre, die Der Tannhäuser erst in den letzten drei Jahren von A. Wagner komponiert ist und die Tannhäuser-Sage vorher ziemlich unbekannt war, so frage ich erg. an, welchen Namen obiger Gesangsverein vorher führte? - Der Gesangsverein „Tannhäuser“ hat seinen Namen von dem früheren Gesangsverein „grünen Tanne“ auf der Königbrüderstraße, wo er seine ersten Versammlungen hatte.

H. A. Siegel in Ungarn. Vor Jahren kam ich in einer Tante in Ungarn auf Besuch; natürlich wurde da von Verwandten gesprochen, erzählt und gewagt, einmal, es war gerade das zur Zeit nicht zu danken, wurde mir von dem Hohen...

Der Herr. Ein solches Sachverhalt bin ich - ja muß es sein, auch lieblich, - doch dafür bin ich auch nicht alt, - noch ist das Herr der mir nicht kalt, - ein bißchen feurig-strahlend...

H. A. Siegel in Ungarn. Vor Jahren kam ich in einer Tante in Ungarn auf Besuch; natürlich wurde da von Verwandten gesprochen, erzählt und gewagt, einmal, es war gerade das zur Zeit nicht zu danken, wurde mir von dem Hohen...

Der Herr. Ein solches Sachverhalt bin ich - ja muß es sein, auch lieblich, - doch dafür bin ich auch nicht alt, - noch ist das Herr der mir nicht kalt, - ein bißchen feurig-strahlend...

H. A. Siegel in Ungarn. Vor Jahren kam ich in einer Tante in Ungarn auf Besuch; natürlich wurde da von Verwandten gesprochen, erzählt und gewagt, einmal, es war gerade das zur Zeit nicht zu danken, wurde mir von dem Hohen...

Der Herr. Ein solches Sachverhalt bin ich - ja muß es sein, auch lieblich, - doch dafür bin ich auch nicht alt, - noch ist das Herr der mir nicht kalt, - ein bißchen feurig-strahlend...

H. A. Siegel in Ungarn. Vor Jahren kam ich in einer Tante in Ungarn auf Besuch; natürlich wurde da von Verwandten gesprochen, erzählt und gewagt, einmal, es war gerade das zur Zeit nicht zu danken, wurde mir von dem Hohen...

Der Herr. Ein solches Sachverhalt bin ich - ja muß es sein, auch lieblich, - doch dafür bin ich auch nicht alt, - noch ist das Herr der mir nicht kalt, - ein bißchen feurig-strahlend...

H. A. Siegel in Ungarn. Vor Jahren kam ich in einer Tante in Ungarn auf Besuch; natürlich wurde da von Verwandten gesprochen, erzählt und gewagt, einmal, es war gerade das zur Zeit nicht zu danken, wurde mir von dem Hohen...

Der Herr. Ein solches Sachverhalt bin ich - ja muß es sein, auch lieblich, - doch dafür bin ich auch nicht alt, - noch ist das Herr der mir nicht kalt, - ein bißchen feurig-strahlend...

H. A. Siegel in Ungarn. Vor Jahren kam ich in einer Tante in Ungarn auf Besuch; natürlich wurde da von Verwandten gesprochen, erzählt und gewagt, einmal, es war gerade das zur Zeit nicht zu danken, wurde mir von dem Hohen...

Piege, Alar, Grab.
 Gestorben: Frau Kunigunde Seibert geb. Kuehn in Waryburg 25. Frau Oberstarer Dr. Elisabeth Helene Wegel geb. Winkler in Wilschdorf 24. August Rudolf's Sohn Bernhard in Wilschdorf 25. Eduard Schredendach in Chemnitz 24. Amtsgerichts-Rendant Hermann Dörfel in Schopau 23.

Der Später,
 Lieben Freunden und Bekannten zur traurigen Nachricht, das unsere gute, innig geliebte Tochter, Schwester und Schwägerin, Frau **Martha Neuhäuser** geborene Kiesel, am 23. d. M. in Waryburg sanft entschlafen ist. Um stille Beileid bitten die trauernde Mutter und Geschwister.
 Döhlen u. Dresden, 26. Jan. 1884.
 Aufrichtig dank für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Verluste unserer theuren Entschlafenen.
 Dresden, 27. Januar 1884.

E. Schwabe und Frau.

Eine tüchtige Directrice,
 welche einer in Breslau zu ersichtenden Mummfabrik selbstständig vorstehen kann, wird bei hohem Salair zu engagiren gesucht. Offert unter N. 602 an Rudolf Woffe, Dresden.

Ein Kontorist,
 welcher mit der doppelten Buchführung vollständig vertraut ist und sich auch zu kleinen Rechenarbeiten eignet, wird für eine Webefabrik gesucht. Bewerber, welche mit dieser Branche vertraut sind, erhalten den Vorzug. Adressen mit Gehaltsansprüchen unter F. G. 26 „Invalidentank“ Dresden.

Ein Tapezier-Lehrling
 kann per Oetern bei mir in die Lehre treten. Camillo Dänhardt, Dörfelstraße 19, part.

Das Central-Bureau
 Grunaustr. 6. pt., am Binärschenplatz, ermöglicht sich bei Bedarf von Diensthöfen jed. Branche.

Modes.
 Eine tüchtige Directrice, ganz selbstständig, findet in angenehmer Stellung in einer Provinzialstadt. In mit Photographie u. Angabe d. Gehaltsansprüche, unter W. W. 25 bei Rudolf Woffe, Berlin.
 Ein feines Restaurant, verbunden mit Weinhandlung, sucht einen tüchtigen, erfahrenen **Buchhalter**
 mit schöner Handschrift für die Radnitzstraße. Adr. L. G. 351 an Daufenstein u. Vogler in Dresden.

Ein Tapezierer-Gehilfe
 oder Setzler u. Tapezierer, welcher sich bei weniger Eiderbeit mit 100 Mark an einem kleinen, stillen Geschäft beteiligen will, erbittet dauernde Stellung. Adressen bis 31. d. M. in die Expedition d. Blattes unter G. G. 100 erbeten.

Einen Handlungs-Lehrling
 suchen wir für unsere über 50 Jahre in Weisen bestehende Wascerial- u. Weinhandlung. Besuch billiger Handelsläufe Bedingung u. Gehalt nach Uebereinkommen.
Weineck & Sohn.

Gesuch.
 Zehnmännchen werden zum Kinderspielzeug gesucht. Nur solche können sich melden, welche reise kundig sind, wobei Abkatt wird gemährt. Zu melden in der Bäckerei Wilmstraße 19.
Lehrlingsgesuch.
 Für mein Warenwaren- und Confections-Geschäft suche ich zu Oetern einen Lehrling unter günstigen Bedingungen.
G. C. Herrmann.
 Wilschdorfstraße Nr. 8.

Eine Dame in gesetztem Alter
 kann Stellung zur Beaufsichtigung des Detailverkaufs erhalten. Erfahrung in wirtschaftlichen Dingen und Befähigung zum Verkehr mit dem Publikum sind Vorbedingung. **Borkelungen in der Privatwohnung Amalienstraße 7, 1.**
F. Bernh. Lange.

Ein alteres anständiges Mädchen, welches mit der feinen Küche vollständig vertraut ist, wird um sofortigen Eintritt gesucht. Nur mit guten Zeugnissen versehen können sich melden.
G. Bach, Königsstraße 8.

Maschinen-Fabrikanten
 im Hause gesucht.
Max Rosenthal & Co.,
 Strohhut-Fabrik,
 Circusstraße Nr. 17.

Ein junges gebildetes Mädchen aus adäquater Familie, musikalisch, in allen weiblichen Arbeiten und Blättern bewandert, sucht sofort oder auch später Stellung in gebildeter Familie. Familienanschluss erwünscht. Adressen unter Chiffre V. 8. 631 erbeten im „Invalidentank“ Dresden.
Ein in seinen Arbeiten zuverlässiger
Hautechniker
 sucht durch die Exp. d. Bl. Ex. 25. Zeugnis einzuweisen.

Ein Knabe
 findet als Lehrling Aufnahme in dem photographischen Atelier von Dem. Zimmer, Zeughausstr. 3.
 Ein junger Mann, der seine Jahre in einem der ersten Kolonial-Engros-Geschäfte in Hamburg verbracht hat, der engl. u. frz. Sprache, sowie Korrespondenz mächtig ist, sucht, gestützt auf gute Zeugn. u. prima Referenzen, Stellung als **Reisender od. Korrespondent**. Off. unter N. 1477 an Rudolf Woffe in Frankfurt a. M.

Wirthschafterin-Stelle-Gesuch.
 Ein Mädchen, gut gebildet, sucht Stellung auf einem größeren Gut als Wirthschafterin. Gutes Zeugnis steht zur Seite. Eintritt kann sofort erfolgen. Off. unter E. G. 201. Bismarckstr. 10.
 Ein Mädchen in gelehrter Schrift, welches in der Wirthschaft tüchtig, sowie in allen weiblichen Handarbeiten erfahren ist, sucht s. 1. April l. J. Stellung als **Wirthschafterin** oder dergl. in einem englischen Hause. Gefäll. Offert unter L. T. 4 an Daufenstein u. Vogler in Jittan.

Ein in der Landwirtschaft u. Jugend auf thätige Frau mit einem 1. 3. Jahre stehenden Kinde sucht als **Wirthschafterin** oder dergl. in einem englischen Hause. Gefäll. Offert unter L. T. 4 an Daufenstein u. Vogler in Jittan.

Wirthschafterin
 oder dergl. in einem englischen Hause. Gefäll. Offert unter L. T. 4 an Daufenstein u. Vogler in Jittan.

Mark 60,000
 werden zu 5 Prozent gegen unbedingte sichere Hypothek gesucht. Off. unter Og. 252 in die Exp. d. Bl. erbeten.

45- bis 50,000 Mark
 werden von einem Privatmann zur Hypothek gesucht. Brandl. ca. 20,000 M. Gebäudemerkmal 125,000 M. Agenten erbeten. Gefäll. Offert V. M. 799 an Rudolf Woffe, Dresden.

Ein junger, intelligenter Mann erbittet obdenkliche Herren od. Damen um **ein Darlehn**
 zur praktischen Ausbildung seines Neives, gegen Zinsen u. pünktl. Rückzahlung. Gefällige Offert unter A. W. 11 in die Expedition d. Blattes erbeten.

Schöne helle Geschäftslokalitäten
 in der Hallesche Nr. 1. Wohl zu vermietten. **Waisenhausstraße 7.** Näheres daselbst 3. Etage links.

Cotta.
 2 Logis sind zu Oetern zu vermieten. Stube, Kammer und Küche, 36 Thaler.
 Reutenwigerstraße 31, 2. Etage.
 Ein mittleres Halb-Parterre zu Oetern Wilschdorfstr. 4, 1. Etage rechts zu vermieten.

Ein Laden mit Produkteneinrichtung nebst 11. Wohnung, s. a. übernehm. **Stephanstr. 17, 1.**

Pragerstraße 24
 ist ein großes Parterre mit Garten, mit oder ohne Verdenk, per Oetern 1884 zu vermieten.

Hochparterre,
 Morgenionne, vier 2fenstrige Zimmer, Küche etc., Gas- u. Wasserleitung **Circusstraße 17** per 1. April zu vermieten.

Pension
 auf dem Lande wird für einen zwölfjährigen Knaben gesucht, am liebsten bei einem Geistlichen. Bedingung und Adressen erbeten unter Chiffre O. T. 789 an Rudolf Woffe in Dresden.

Zwei gute Baukeller
 im Schmeierviertel sind zu verkaufen. Näb. Chemnitzerstr. 49, 1.

Hotel oder Restaurant
 zu pachten gesucht. Preisang. unt. W. 11. 639 „Invalidentank“ Dresden.

Villen-Grundstücke,
 Wiener-, Berg-, Chemnitzer-, Hohenstr. u. Helldorfer-Gelegenheit habe ich unter günstigen Bedingungen sehr preiswerth zu verkaufen. **Carl Hell. Nummer. Dresden, Waisenhausstraße 24, 1. Etage.**

Fabrik-Etablissement
 mit kleiner Landwirtschaft in Nähe der Bahn, mit Dampf- u. Wasserkraft, pro Campagne-Nach 1883/84 verpachtet, soll unter günstigen Bedingungen preiswerth verkauft werden. Dasselbe befindet sich bis Ende Februar im Besitze und kann von Käufern benützt werden. Anträge erb. unter N. C. 671 an Daufenstein & Vogler, Magdeburg.

Grundstücks-Verkäufe.
 Ein großes und prachtvoll gebautes Hotel mit Park und Anlagen soll verkauft oder auf ein anderes gutes Grundstück veräußert werden, etwas Auszahlung ist erwünscht; dabei ein ganz nahe der Stadt gelegener **Gasthof** mit Garten, Tanzsaal und 1 Saal. Preis 5000 Thlr. Anzahl. 1500 Thlr.; dergl. 2 u. 3 Restaurants, Preis 2 u. 10,000 Thlr.; dergl. mehrere schön gebaute und in guter Lage gelegene Häuser von 60, 40, 32, 20 und 18 Meter bei menschl. Auszahlung haben zum Verkauf und ertheilt Auskunft **A. Döring** in **Leipzig, Turnerstraße 16.**
 Nur Familien-Verhältnisse halber verkaufe ich mein nicht großes, aber gutes **Restaurant,**
 direkt am Altmarkt, sofort ganz billig. Näheres **Galeriestraße 21, 2. Etage. A. Stier.**

Ein Mühlen-Gut
 mit ausdauernder Wasserkraft, sehr schönen Gebäuden und 17 Acker Weid, 3 Mahlmöhlen, Schneise-, Del- und Vohnmühle, sowie Bäckerei bestehend, in einem großen Dorfe gelegen, soll bei circa 20,000 Mark Anzahlung mit lebendem und totem Inventar verkauft werden. Das Grundstück eignet sich auch zu einer industriellen Anlage. Papier-, Tappens- oder Holzwerkfabrik und wollen Selbstläufer sich wenden an **Otto Wolf** in Siebenlehn.

Ein Gasthof
 in einer mittleren Stadt, mit Parken, Gärten, Fremden- u. Ausspannungsgesetz, auch haben Wirthschaftlichen, altrenomirt, ist besonders Familien-erhältnisse wegen bei ca. 5000 Thaler Anzahlung sofort zu verkaufen. Nur Selbstläufer wollen Oetern unter **J. W. 135** in „Invalidentank“ Dresden einsehen.

Geisjäftshaus-Verkauf:
 Ein großes Haus, Mitte der Stadt, in weiche fast 40 A. Restauration, Destillation und Materialhandel nachweise betrieben wird, ist wegen Krankheit des Verkäufers mit 9000 Thlr. Anzahlung sofort zu verkaufen durch **Carl Schmidt** in **Reidberg** i. E., äußere Bahnhofstraße 46.

Ein Bleichengrundstück
 mit massiven Gebäuden in Görlitz O.-L. (an der Meise), welches sich auch zu jedem anderen Fabrikgeschäft eignet, ist für den festen Preis von 16,000 Thalern mit 5000 Thalern Anzahlung zu verkaufen. Gefällige Käufern wollen Adressen unter **W. 5** postlag. **Görlitz C. V.** einsehen.

Ein Hausgrundstück
 mit neu eingerichteter Schlachtereier in belebtem Dorfe ist bei 300 Thlr. Anzahl. veräußerungsbaher zu verkaufen. Oetern unter **A. 30** an Daufenstein und Vogler, **Reidberg.**

Biergeschäften,
 welche gewonnen sind sich in Potsdam oder Umgebung verkaufen zu wollen, erhalten unentgeltlichen Nachweis bei **T. Wobes** in **Potsdam Nr. 40, 1. Et.**

Versteigerung von Außenhänden.
 In dem Konkurs des Oeterrändlers **Adam Nicolai** in Dresden sollen 1627 Mark 68 Pf. **Außenhände**, deren Versteigerung auf meiner Expedition eingesehen werden kann, an den Meistbietenden mit mir verkauft werden.
 Dresden, am 26. Januar 1884.
Rechtsanwalt Schütze, Georgplatz 11.

Familienhaus
 mit Garten, in Nähe v. Neuf. Gymnasium, im Preise von circa 25,000 Mark zu kaufen gesucht. Nur Selbstläufer - Distretion zugl. - wollen Oetern mit Angabe von Lage u. billigt. Preis bis 1. Februar postlag 8 A. Z. 100 postl. niederzuliegen

Ein schönes grosses Haus,
 massiv, in einer Stadt der südlichen Oberlausitz, zu industriellen Zwecken aller Art sich eignend, Wasserberei. u. wäre ohne Konkurrenz, laufende Wasser vor der Thüre, soll für 1500 Thaler bei nicht hoher Anzahlung sofort verkauft werden u. durch **Samuel Wenzel** in **Oberoberp.**

Töpferei-Verkauf.
 Wegen Todesfall ist eine gut-eingerichtete Töpferei mit feiner Kundschaft und sehr noch in vollem Betriebe, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Interessenten werden gebeten, ihre wahren Absichten bei den Herren **Hausenstein & Vogler, Leipzig, unter Chiffre B. 10** niederzuliegen.
Grübelungshalber ist in einer größeren Garnisonstadt **Zachlens** ein **Hausgrundstück**
 mit Nebengebäuden, sowie Garten pr. Oetern a. c. oder später zu verkaufen. Dasselbe eignet sich da viel Stallung vorhanden, hauptsächlich für Bierbrennerei oder industrielle Unternehmungen. Näheres zu erfahren durch **Bernhard Hirsch, Großhain.**

Ein Hotel
 ersten Ranges, Garnisonstadt Mitteldeutschens, an der Bahn, mit Wasser- u. Garten, Restauration, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Kurze Selbstläufer erhalten nähere Auskunft durch **Kam. Julius Mueser, Liegnitz, Schloßplatz Nr. 3.**
Grübelungshalber ist ein **Hotel**
 ersten Ranges, in einer d. ersten Städte Süddeutschlands, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Rentabilität nachweisbar. Näb. Auskunft ertheilt **das Bankhaus Moris Stiebel** **Zohne** in **Kraunkfurt a. M.**

Ein Hotel
 ersten Ranges, in einer d. ersten Städte Süddeutschlands, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Rentabilität nachweisbar. Näb. Auskunft ertheilt **das Bankhaus Moris Stiebel** **Zohne** in **Kraunkfurt a. M.**

Hotel
 ersten Ranges, in einer d. ersten Städte Süddeutschlands, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Rentabilität nachweisbar. Näb. Auskunft ertheilt **das Bankhaus Moris Stiebel** **Zohne** in **Kraunkfurt a. M.**

Hotel
 ersten Ranges, in einer d. ersten Städte Süddeutschlands, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Rentabilität nachweisbar. Näb. Auskunft ertheilt **das Bankhaus Moris Stiebel** **Zohne** in **Kraunkfurt a. M.**

Hotel
 ersten Ranges, in einer d. ersten Städte Süddeutschlands, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Rentabilität nachweisbar. Näb. Auskunft ertheilt **das Bankhaus Moris Stiebel** **Zohne** in **Kraunkfurt a. M.**

Hotel
 ersten Ranges, in einer d. ersten Städte Süddeutschlands, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Rentabilität nachweisbar. Näb. Auskunft ertheilt **das Bankhaus Moris Stiebel** **Zohne** in **Kraunkfurt a. M.**

Hotel
 ersten Ranges, in einer d. ersten Städte Süddeutschlands, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Rentabilität nachweisbar. Näb. Auskunft ertheilt **das Bankhaus Moris Stiebel** **Zohne** in **Kraunkfurt a. M.**

Hotel
 ersten Ranges, in einer d. ersten Städte Süddeutschlands, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Rentabilität nachweisbar. Näb. Auskunft ertheilt **das Bankhaus Moris Stiebel** **Zohne** in **Kraunkfurt a. M.**

Hotel
 ersten Ranges, in einer d. ersten Städte Süddeutschlands, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Rentabilität nachweisbar. Näb. Auskunft ertheilt **das Bankhaus Moris Stiebel** **Zohne** in **Kraunkfurt a. M.**

Hotel
 ersten Ranges, in einer d. ersten Städte Süddeutschlands, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Rentabilität nachweisbar. Näb. Auskunft ertheilt **das Bankhaus Moris Stiebel** **Zohne** in **Kraunkfurt a. M.**

Hotel
 ersten Ranges, in einer d. ersten Städte Süddeutschlands, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Rentabilität nachweisbar. Näb. Auskunft ertheilt **das Bankhaus Moris Stiebel** **Zohne** in **Kraunkfurt a. M.**

Hotel
 ersten Ranges, in einer d. ersten Städte Süddeutschlands, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Rentabilität nachweisbar. Näb. Auskunft ertheilt **das Bankhaus Moris Stiebel** **Zohne** in **Kraunkfurt a. M.**

Masken-Anzüge
 und **Domino's** f. Herren u. Damen, größte Auswahl, **Dr. Wetete, Galeriestr. 19, 1**

Van Houten's
 reiner Hollischer **CACAO**
 Es wird gebeten die Preise zu beachten.
 1/2 Kilo Mk. 1.20,
 1/4 Kilo : 1.80,
 1/8 Kilo : 2.90.
 Meister Qualität. Bereitung „ausnehmlich“. Ein Pfund genügt für 100 Tassen.
 Fabrikanten C. J. van Houten & Zoon in Weesp, HOLLAND.
 „Zu haben in den meisten feinen Delicatessen-, Colonialwaren- und Drogeriehandlungen.“

Düfriesländer Milchvieh.
 Den 30. Januar treffe ich mit einem Transporthaus hochtragender Junger, schwerer Kühe, Kalben, auch welche ich Kalbern (vorzügliches Milchvieh) im Hofstalle „zur Post“ zu Chemnitz ein und stelle selbige zu ganz soliden Preisen zum Verkauf.
Schönberr aus Stollberg.

Original-Grohmann's Deutscher Porter,
 Malzextract. Gesundheitsbier, nach medizinischer Vorschrift gebraut. Bei Brust-, Hals-, Magen- und Hämorrhoidal-Leiden, für Blutmuth und Geschwächte jeden Alters, empfohlen von den bedeutendsten Herren Aerzten, geprüft von der medicin. Gesellschaft zu Leipzig.
Haut-Depot: Bruno Meissner,
 19 Kreuzstraße 19.
 Neustadt: bei **Kfm. Schippan, Pirna: A. Grundig, Kamenz: H. Nächter, Dippoldiswalde: E. Reiche, Freiberg: Leop. Fritsche, Rochlitz: Rob. Fuchs Nachf.**

Gejuche, Briefe etc.
 Stadt-Anhalts (200) Einm., dicht an der Mulde u. ebenf. in der Nähe der Berlin-Kob. Bahn gelegen, sind große Raumstücke, zu jedem Adr. geeignet, passend, zu verkaufen. Arbeitskräfte gem. vorhanden. Offert. 4. B. an Rudolf Woffe in Teflan.

Haus-Verkauf.
 Das zur Konkursmasse des Oeterrändlers **Dittmar**, hier, gehörige, **Schulaustraße 12** gelegene Wohnhaus von 7 Fenstern, mit Seiten- und Hintergebäuden, enthält auf 81,000 M. Grundst. ist mit geringer Anzahlung billig zu verkaufen durch den Konkurs-Verwalter **Deutscher, Antoutstraße 10.**
 Ein Cigarren-Geschäft wird unter günstigen Bedingungen wegen Familienverhältn. verkauft. Ein junger Mann kann sich dadurch eine Sub. Erlerns gründen. Zu erl. H. Waisenstraße 44 pt.

Ein Produktengeschäft,
 welches seit 10 Jahren besteht, ist billig zu verkaufen oder die Lokalitäten zu vermietten. Stifftsstraße Nr. 11.

Als Kapitalsanlage
 offerire ich mein 640 M. M. großes Gut, sehr nahe Bahn und Post, Hauptstadt. Gute Dammsiegelei, alte Kundschaft, Wäldchen, Zuckerrübenbau, gute maime Gebäude. Verkäufer verpflichtet sich eventuell auf lange Jahre das Gut zu pachten und garantiert 4 Prozent vom Kapital. Etwa jährlich 75,000 Mark. Gef. Offert unter **Z. E. 3778** in die Exped. d. Bl.

Restaurations.
 In einer Provinzialstadt Sachsens wird ein hübsches Lokal zum Restaurant passend, oder ein gut-gebendes Aichauer, ohne Inventar billig zu pachten gesucht. Gef. Off. beliebe man unter **J. W. an Daufenstein u. Vogler** in **Großhain** zu senden.

Felle,
 Ramin, Haken, Hiltz, Warden etc. sucht u. zahlt hohe Preise. „Zum Pfau“, **Robert Galdecka**, Dresden, Schöffeneasse.

W a i d f r a u e n
 empfehle ganz harte, reine **Kernseifen**
 für 3 M. 8 Pfd.,
 5 Pfund 20, bei 5 Pfund 28 Pf.
O. Geisler.
 Galeriestr. 1, Ecke Wilschdorf.

Briefmarken
 kauft M. Kortum,
Johannesplatz Nr. 17.

Für Kaufleute
 Eine gut gebaltene Laden-Einrichtung (complet) ist zu verkaufen **Hörsingplatz Nr. 6.**

Hadern, Knochen
 bezahlt stets gut **Wilschdorfweg 29.**

Gejuche, Briefe etc.
 Stadt-Anhalts (200) Einm., dicht an der Mulde u. ebenf. in der Nähe der Berlin-Kob. Bahn gelegen, sind große Raumstücke, zu jedem Adr. geeignet, passend, zu verkaufen. Arbeitskräfte gem. vorhanden. Offert. 4. B. an Rudolf Woffe in Teflan.

11 gr. Bierwirge
 und 2 Saug- und Druckpumpen billig zu verkaufen **Stifftsstraße 14.**

Ein Sopha, 2 Bettstellen,
 ein Wäschekorb oder Vertico etc. zu verkaufen **Freiburgerplatz 9,** zweite Etage.

1 Sopha, 2 gute Matrassen
 und 2 gute Bettstellen, neu, außerst billig **Waisenhausstr. 32, 3.**
W 900,000 Thlr. sucht, benutze d. **Familien-Journal** Berlin, **Reidbergstr. 218** Versand verschieb. **Reidbergstr. 218** erb. 1. Dam. grat.

Fast neue
 amerikanische Theater- oder Ballroben billig zu verkaufen **Trompeterstraße 6, 1. Et.**
Meissner
Porzellan-Altterthümer
 werden zu kaufen gesucht. Näb. **Hörsingstraße 8, 1. Etage.**

Damen-Maskenanzug
 zu verkaufen oder zu verleihen **Körnerstraße 1, III. bei Müller.**

2 Wäschenränke,
 mittelgr. u. kl. Stabpansen, bill. **Wilschdorfstr. 30.** Wich. **Verleier.**

Damen-Masken-Garderobe
 zu verleihen **Wilschdorfstr. 21b, 2. Etage.**

Geradehalter.
 Anfertigung u. Lager unter jeder Garantie. **Veru. Böhmert, Wilschdorfstr. 1, 1. Etage.**
G 100 gr. u. 1 fl. **Wohrmachale** (wie neu), 1 gr. **Nichplatte**, 1 **Wäscherne** mit **Stange**, 1 fl. **Wäscherne** billig, zu verkaufen **Stifftsstraße Nr. 14.**

Große fette Hartse,
 feinste Qualität, à 100 St. M. 3. gr. **Wollen** billig, verk. gegen **Nachnahme Chr. Schomburg** **II., Stiege 1. Hartse**.

Crème Simon,
 bestes Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten. **O. Krause,** **Reidbergstr. 3.**

Gute Agenten gesucht
 für den Verkauf von **Bourbon-Vanille** von einem leistungsfähigen Hause in **Bordeaux**. Franco-Oetern unter **H. 1447** an **Rudolf Woffe** in **Kraunkfurt a. M.**

Ulmer Münsterbauwoose
 1. Saugpumpe, 75,000 M., à 3.90 M. **Veruend. franco** mit **Wilschdorfstr. 1, 1. Etage.**
J. A. Zimmermann, Reidbergstr. 218.

Trich geröst. Kaffee, L. Bie-
 ner Mischung, das Pfund mit 100, 100, 120, 130, 140, 150, 160, 180 Pf. bei **Dörfel**, Dresden, **Freiburgerplatz 23,** goldenen Anker.

Dänische Serringe,
 das Schod 100 Pf. geliefert bei **Dörfel**, **Freiburgerplatz 23,** zum goldenen Anker.

Münchener Pilsener-Bier

(prämiiert auf allen größeren Ausstellungen des In- u. Auslandes), wird in nachfolgenden Restaurants Dresdens in bekannt vorzüglicher Qualität zum Ausdank gebracht:

Dresden = Altstadt

- bei Herrn E. Niebert, Sophienstrasse 6,
- F. Tanscher, Hainmarkt 2,
- C. Herold, Halbesplatz,
- Wiedner, kleine Ziegelgasse,
- Herrmann König, Wiener Café.

Dresden = Neustadt

- bei Herrn F. A. Angermann im Ballhaus,
- bei Herrn Gebr. Hollack, Königsbrückerstrasse.

Großes Lager meiner Biere, Abgabe und Versandt

in Original-Gebinden von 50 Liter an

bei Herren Gebr. Hollack, Dresden-Neust., Vertreter für Dresden und Umgebung.

G. Pschorr,

Bierbrauerei & Pschorr, München.

Heirath.

Ein junger Mann, Mitte der 30er Jahre, in gutsituirten Verhältnissen, von angenehmem Aussehen und größerer Statur, Inhaber eines rentablen Engros-Geschäftes, wünscht (bevorzugt Verheirathung) mit einer jungen Dame, welche etwas disponiblen Vermögen besitzt, in Correspondenz zu treten. Geehrte Damen, welche auf dieses wohlgemeinte Gebot reflexion, werden gebeten, unter Beilegung der Photographie, sowie Angabe näherer Verhältnisse ihre werthen Adressen gel. unter L. B. 360 an die Herren Haasenstein & Vogler, Dresden, zu senden.



Umzüge

für Stadt, Land und Eisenbahn. Verpackung von Glas und Kunstfaden, Expedition für Möbel und Kleiderkisten. Auf Besorgung in trockenen Räumen besorgt prompt und solid

Albert Senewald,

Comptoir: Dresden-Neustadt, Riedergraben. Altbau, Wildauerstraße 24, 1. Etg.

Wilkie Collins neuer Roman Herz und Wissen

mit allen neu hinzutretenden Abonnenten des „Berliner Tageblatt“ gegen Einzahlung der Post-Lieferung gratis und franco nachgeliefert.

„Berliner Tageblatt.“
Gelesenste und verbreitetste Zeitung Deutschlands.
Abonnements für die Monate Februar und März nehmen alle Reichs-Postanstalten zum Preise von 3 Mark 50 Pf. für alle 5 Blätter zusammen, entgegen.

„Berliner Tageblatt.“
Der im Heuilleton des „Berliner Tageblatt“ erscheinende Roman hat in England ein ungewöhnliches Aufsehen erregt. Er übertrifft an Spannungsbreis u. dramatischem Werth fast alle früheren Romane, die der erfindungsreiche Verfasser der „Frau in Weiß“ bis jetzt veröffentlicht hat. Die Fäden der Handlung sind so kunstlerisch verwickelt, daß das Interesse bis zum letzten Augenblick in Athem gehalten wird.

„Berliner Tageblatt.“
Gelesenste und verbreitetste Zeitung Deutschlands.
Separat-Beiblätter: „Deutsche Telegraph.“ „U. L. K.“
Illustrirtes Beiblatt: „Mittheilungen über Landwirtschaft, Gartenbau und Hauswirthschaft.“
Industriell. Wegweiser.

Laut Gatachten erster Autoritäten ist als das beste und wohlachmeckendste Präparat anerkannt:
Prof. Dr. Kemmerich's Fleisch-Extract.
Haupt-Depôts in allen größeren Städten.
En detail an den bekannten Stellen, sowie bei dem Versandgeschäft der Herren Mey & Edlich, Kgl. (sächs.) Hoflieferanten, Pflanzgasse 10.
Correspondenten für Ost- und Königreich Sachsen und Mecklenburg: Brückner, Lampe & Co., Berlin, neue Grünstr. 11.

Bettzeuge,

roth und weiß farbrt, kräftige hübsche Waare, Meter 45 — Elle 25 Pf.

Inlet,

roth und weiß gefärbt, Meter 50 — Elle 28 Pf.

glattröhres Inlet, Meter von 70 — Elle 40 Pf. an bis zu der besten Waare in Doppelbreite,

weiße feine Halbleinwand, Meter 45 — Elle 25 Pf.

weißer Messel, für Kinderwäse zu empfehlen, Meter 40 — Elle 23 Pf.

3 Ellen breite Leinwand, an Tischdecken ohne Naht, Meter 110, 160, 180 Pf. — Elle 80, 100, 105 Pf.

graues Handtuchlein, in bedeutender Auswahl. Abgepaßte Handtücher, das Stück 40 Pf.

Windelzeuge (gebörge Breite) in kleinen Mustern, Meter 35 — Elle 20 Pf.

Strohjacke, Stück von 1 R. 60 Pf. an.

Friedr. Paul Bernhardt, Dresden, Schreibergasse Nr. 2.



Ausverkauf von Ball-Fächern

wegen vorgerückter Saison zu ganz niedrigen Preisen.

F. G. Petermann, Dresden, Galeriestraße Nr. 10.

Pianos

mit Metallstimmloch, Grand u. Drehpianos (Patent), Klavier, Drehpianos von 250 bis 300 M.

Musikwerke,

Zithern, Violinen, Violen, Violen, bis 100 Stücke spielend, gr. Auswahl bei W. Grabner, Breitenstraße 7.

Dasselbe steht 1 Wiener Klavier v. Zomakel, 7 Okt., 250 M.

Für Syphilis, Geschlechtskrankheiten des Mannl. und weibl. Geschlechts Schwachheitszustände u. i. w. Spezialarzt Tischendorf, Oberstr. a. D. Nr. 2. Dresden. Täglich von 9—1/4 Uhr und 7—8 Uhr Abend.

Verkauf Original Umer Dombauweise. Baustück 75,000 30,000 M. Zeichnung 18.—20. Febr., jetzt noch 3/4 M. allein im Saubergeschäft Wallstr. 10, Eingang Scheffelstr. u. Billnigerstr. 9.

Kutschwagen-Verkauf.

Ein sehr solid gebauter, in guten Händen befindl. halberdeckter Kutschwagen mit Patent-Räder ist billig zu verkaufen beim Fuhrwerkbesitzer Lehmann, Dresden, Wilsdorfstraße 8 alte Reiterkaserne.

Bockmützen.

Cotillon-

Mützen, Orden, Touren etc. (Neuheiten) fabricirt u. empfiehlt billigst Robert Kaden, Hauptstr. 15. Preislisten franco.



Parquet-Fußboden, in reichhaltigen Mustern, massiv u. feurnirt, auch Stabparquet, zu Terrassen vorzüglich, empfiehlt in nur guter, trockener Lage ist bei bekannter solider Ausführung zu billigsten Preisen die Parquetfabrik von H. Lauer Nachf., Dresden, gr. Arheingasse 8.



Ziegelei-Einrichtungen.

Seit 20 Jahren Specialität. Sämmtliche Maschinen für Ziegeleien u. Chamottfabriken, sowie auch komplette Dampf-Ziegeleien. Probeverarbeitungen kostenfrei. Prospekte gratis und franco. Nienburger Ziegelei u. Maschinenfabrik, Nienburg a. d. Saale.

Neu eröffnet!

Reinen werthen Kunden und einem geehrten Publikum Dresden und Umgebung die ergebene Mittheilung, daß ich meine Porzellan-, Steingut- und Glaswaaren-Handlung

von Zwingerstrasse Nr. 14 nach Nr. 16 Annenstrasse Nr. 16 verlegt.

Dem geehrten Publikum für das mir bisher gütigst geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte höflich um ferneres Wohlwollen und zeichne

Heinrich Liebel.

Wird Deutsche Reich getraut. Für Kopf- und Gaalbede Eau de Quinine aromatisirt, nervenstärkend, Kräuterwasser von A. Pochwaldt, Neumarkt 11.

Das Eau de Quinine des Herrn A. Pochwaldt besteht aus den Ertracten kostbarer Kräuter und Wurzeln. Es enthält keine giftigen, die Haut nur augenblicklich, d. h. zum Schaden und späteren Erklärungen, reizenden metallischen Beimischungen, wie leider so viele, unter ähnlichen Namen angebotenen Verbindungen und Einrichtungen der Kopfhaat. Ueberzeugt von der Nützlichkeit des Eau de Quinine, habe ich dasselbe vielen Patienten, welche an Kopfschuppen, Ausfällen der Haare, dünnem Haarwuchs, sowohl aus unbekannter Ursache, als auch nach erlöschenden Krankheiten litten, mit größtem Erfolg verabreicht. Ich würde täglich eine einmalige Verbindung des Kopfes jedem Menschen, auch wenn er nicht an obigen Krankheits-Symptomen leidet, empfehlen und bin überzeugt, daß so viele kleine Leiden, wie Kopfschuppen, Kopfweh, welche schon durch einen leichten Zug nachgerufen werden, ganz verdrängt werden.

Ich stelle dieses Zeugnis der Wahrheit gemäß hiermit aus und wünsche, daß das Eau de Quinine eine große Verbreitung finden möge.

Dr. Wust, Arzt.

Dem vorstehenden Anerkennungs schreiben schließen sich ferner an die Herren Aerzte: Dr. Paul, Dr. Rietzel, Dr. Krüger, Dr. Sennet, Dr. Weigert, Dr. Joachim, Dr. Rastke, Dr. v. Leopold und sind deren Atteste, nebst einer großen Anzahl Anerkennungen jedem Blauen beigegeben.

Das vorstehende Attest stimmt mit dem Original übereinstimmen, bescheinigt Görlitz, den 15. Juni 1883, das 1. Polizey-Revier.

Kulke, Polizei-Kommissar.

Rur Kl. mit ob. Säugm. sind echt, a. Kl. 1,50, 3 Kl. 3,75. Dep. in Dresden, Mohrenapoth., Klitz.; Kronenapoth. Neust. Desgl. in ganz Deutschland an allen besseren Drog. u. Fortw. u. Apotheken. Lautende von Anerkennungs schreiben liegen bei mir in Origin. zur gef. Einsicht. A. Pochwaldt, Parfumeur, Neumarkt 14

Patente

aller Länder u. event. deren Verwertung befragt C. Kesseler, Civ.-Ing. u. Pat.-Anwalt, Berlin NW., Königsgraben 47. Preis. gratis.

Echte Banjoemaas-Cigarren,

Rheingold, 1878er Ernte. 50 Stk. 5,80 M. Intimidat, 60 „ 5.— „ Bella of Cuba, 75 „ 7,50 „

Anfolge vorzüglicher Fermentur und vollständiger Reife der 1878er Banjoemaas-Tabake zeichnen sich obengenannte davon fabricirten Marken durch seltene Milde und Zartheit im Geschmack, sowie vorzüglichen Brand aus. G. Kneschke, Schlossstraße 26. Cigarren-Import-Geschäft.

In einer Nacht

Glücklich, würde ich sein, wenn ich auf diesem Wege eine brave Frau wieder bekommen würde; Jungfrau oder Witwe im Alter bis 45 Jahre, mit Vermögen, nicht große Figur. Ich bin Wittwer, Mitte der 40er, Hausvater, von gutem Charakter, pariam und an eine echte Hausliche gewöhnt. Ich bitte, vertrauensvoll diesem ganz ehrenhaften Besuche glauben zu schenken und die genaue Verhältnisse (denn nur in diesem Falle werden Briefe beantwortet) u. i. w. unter der Chiffre V. N. 627 im „Invalidendank“ Dresden gefall. mitzutheilen. Ob von hier oder anderswärts ist mir ganz egal, auch wechle ich den Wohnort, nicht konvenirende Briefe folgen zurück.

Glücklich

ein Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Vericklung, Katarrhe etc. hat sich bis heute so vorzüglich bewährt wie die aus der heilsamen Spitzwegerichspflanze hergestellten und wegen ihrer sicheren und schnellen Wirkung jetzt in ganz Deutschland überall so hochgeschätzten Spitzwegerich-Bonbons

von Viktor Schmidt u. Söhne in Wien. Depot: Mohren-Apothek, Birnauer Platz, Linden-Apothek, Königsbrückerstr. 77, sowie in den meisten anderen Apotheken u. besseren Drogeriehandlungen. Haupt-Depot für Deutschland: G. Bernat & Co. in Leipzig.

Compagnon.

Junger unverh. Kaufmann sucht 30 bis 40,000 M. Betheiligung an älterem, rentablen Engros- oder Fabrikgeschäft. Offerten von Selbstrestanten L. G. 599 „Invalidendank“ Dresden.

Grosser Möbel-

Verkauf.

3 Moritzstrasse 3, neben Palais de Saxe.

stehen neue herrschaftliche Möbel in echt Eiche, Schwarz, blank und matt, echt Nussbaum und echt Mahagoni,

zu ganzen Einrichtungen passend, zu folgenden Preisen zum Verkauf, als: echt eichene Patent-Tische zu 18 Personen (ausziehbare Platten), dergl. Nussbaum 15 Thlr., echt Nussbaum-Kleiderschränke mit 2 Thüren 10 Thlr., echt Nussb. 2thürige Waschtische mit echt carrarischem Marmor 8 Thlr., echt eichene Speisestühle 2 1/2 Thlr., echt Nussb.-Bücher- und Spiegel-schränke, dergl. Verticos, 2thür. echt Nussbaum-Salonschränke 10 Thlr., echt eichene Büffets (Renaissance-Styl) mit 2 Thüren Etagen, Speise-Auszügen und Geschirr-Schränken 7 1/2 Thlr., echt eichene antike geschnitzte Diplomaten-Schreibtische mit Acten-Anzügen, echt eichene Bücherschränke mit Einrichtung 30 Thlr., circa 2 1/2 Mtr. hohe Trumeaux mit feinen Stechereien und quecksilberbelegten Kristalllinsen, echt Nussb. u. Mah.-Pflerspiegel, 7 1/2 Thlr., echt Nussbaum-Buffet mit 3 Schränken, echt carr. Marmorplatte 33 Thlr., Salon-Polster-Garnituren mit feinsten Plüschbezügen in allen Farben 48 Thlr., echt Nussbaum-Bureau, dergl. Herrea-Schreibtische mit Acten-Anzügen 33 Thlr., ganze Salon-Mobiliars in echt Nussbaum mit feinsten Plüschbezügen, aus 10 Gegenständen bestehend, 65 Thlr., Oelgemälde (kein Oelruck) Wiener und Düsseldorf Meister 4 1/2 Thlr., Regulatour mit 14 Tage gut gehenden Werken 7 Thlr., ganze Salon-Einrichtungen in Schwarz, matt und blank, Salon-Polster-Garnituren in den feinsten schweren franz. Seiden-Catons-Bezügen 128 Thlr., echt eichene Verticos, Antoinettes, Spiel- und Servirtische 7 Thlr., ein grosser Posten Salon- und Sopha-Teppiche in den feinsten Dessus 5 1/2 Thlr., echt Nussbaum ovale Sopha-Tische mit 2 Säulen auf Rollen 5 1/2 Thlr., sowie echt Nussbaum franz. Bettstellen mit rothen Drell-Federbetten und Korkkissen 16 Thlr., echt Nussbaum-Nähtische, fein angelezt, sowie Salon-Rohr-Lehnstühle mit gedrehten Säulen 2 1/2 Thlr. u. A. m

Für Reellität wird garantiert.

Albrecht & Co.

Der Verkauf findet nur an Wochentagen Vormittags von 9—12 und Nachmittags von 2—6 Uhr statt.

Paul Werner,

Sophienstrasse 2 und Gerbergasse 14, empfiehlt Flügel und Pianos

solider Bauart, eigenes Fabrikat, auch gebrauchte Instrumente jeder Art zu Kauf und Miethe.

22 Wettinerstraße 22.

Eine große Auswahl von einfachen und eleganten Herren-Gravatten

Herren-Gravatten

empfehlen zu sehr billigen Preisen Hedwig George.

Ueber P. Kniffel's Haar-Tinctur.

Haarlebende machen mir hierdurch wiederholt auf die obige Tinctur als das zweifelloste Mittel gegen das Ausfallen der Haare, sowie um das verlorene Haar wieder zu erhalten, aufmerksam, und ist die Tinctur namentlich auch für Damen, welche sich die Haare öfters durch übermäßigen Gebrauch von Öl und Pomade ausziehen, von ganz außerordentlichem Erfolg. — Die Tinctur ist in Flaschen zu 1, 2 und 3 Mark in Dresden nur echt bei Herm. Koch, Altmarkt 10.

Central-Möbel-Verkauf

11 Moritz-Strasse 11.

Größtes Etablissement für herrschaftliche und bürgerliche neue Möbel in echt Eiche, schwarz, blank und matt, echt Buchbaum und echt Mahagoni, zu ganzen Einrichtungen passend, und zwar zu folgenden Preisen: Salonanfertigungen mit Teppichbesitz 36 Tblr., echte Kuch- und Mahagoni-Schreibtische (2thürig) 10 Tblr., echte Waschtische, Kuch- oder Mahagoni mit feinsten Marmorplatten 10 Tblr., hochzeitliche Tischanfertigungen in allen Farben, mit Hochhaar gepolstert 48 Tblr., echte Sopha- und Spielische, echte Nähtische 5 Tblr., circa 2 1/2 Meter hohe Trumeaux mit feinen Stechereien, Kristallgläsern, echte Kuch- und Goldrahmen-Veilerspiegel 8 Tblr., echte Kuch-Tischplatten mit 3 Schränken, echt farb. Marmorplatten 33 Tblr., Herren-Schreibtische in echt Kuch- oder Mahag. 33 Tblr., besgl. Damen-Schreibtische 16 Tblr., echt Schreibstühle in Kuch- oder Mahag. 24 Tblr., Regulateure, 14 Tage gehend, Gehäuse superlein, 6 1/2 Tblr., echte Kuch-Bettstellen mit Federunterlagen 16 Tblr., ganze Salonanfertigungen in schwarz, matt und blank, Salon-Vollanfertigungen in den feinsten schweizer Holz, Seiden-Coteline-Bezügen, echt eichene Bettstellen, Antoinette-, Spiel- und Servietische, Bildbilder (nicht Delbrand) in eleganten Rahmen von 1/2 Tblr., ein großer Salon und Sopha-Teppiche, Salon-Mobler-Lehnhühle 2 Tblr. u. s. w. zu verkaufen

R. Berkowitz, DRESDEN, Moritzstrassell, 1. Et.

Nur reelle gediegene Arbeit. (Feste Preise.) Gleichzeitig empfehle mein großes Lager von imitirten Möbeln. Preis-Verzeichniß wird auf Wunsch gratis und franco angefangt! Man bittet genau auf Nr. 11 zu achten!

MATTONI'S GIESSHÜBLER

reinstes alkalisches SAUERBRUNN bestes Tisch- und Erfrischungsgetränk, erprobt bei Husten, Halskrankheiten, Magen- und Blasenkatarrh. PASTILLEN (Verdauungszeitchen). Heinrich Mattoni, Karlsbad und Wien. Haupt-Niederlagen in Dresden: Mohren-Apotheke, Pirnaischer Platz, Weis & Henke, Schlossstraße 11, Kronen-Apotheke, Neustadt. Für Wiederverkäufer billigste Engrospreise.

Caffee eigenes Importation verkaufen in geößtes Auswahl an Exivale zu wicklichen Ausgew. Steinen. Einzelverkauf von früh 8-3 Uhrs Nachm. Born & Dauch, Caffee-Bräu-Handlung, Dresden, See-Strasse Nr. 6, 1te Etage. Filiale in Chemnitz, Lange-Strasse Nr. 5. Hamburg, Altes Wanderschem Nr. 9. Triest, Via dello Squero Nuovo 11 4

Pariser Artikel in den bekannten Qualitäten, stets großes Lager und versende brieflich gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrags. H. Blumenstengel in Dresden, gr. Bräberg, 22, 1. Etage, vis-à-vis der Sophienkirche. Bürgerwiese 15b. Dianabad. Bürgerwiese 15b. Iriseh-römische und Dampfbäder. Für Damen Montag von 9 bis 7 Uhr, Mittwoch und Sonnabends von 8 bis 11 1/2 Uhr, sonst für Herren von früh 8-12 und Nachm. 3 bis 6 Uhr. Wannen-, Kur- und Hansbäder von früh 8 bis Abends 7 Uhr, außer Sonntag Nachmittags. Neu eröffnet.

Spezialgeschäft für Schneider-Artikel Wilhelm Koepke, Johannesstraße 11. Sammlt. Futterstoffe, Watterleinen, Seide, Zwirn etc. Reelle Bedienung. Preise billig. Damen-Waschkammer, das Feinste, was es darin überhaupt giebt, empfiehlt in reichster Auswahl zu soliden Preisen H. Müller, Hotel Stadt Petersburg.

Kächen-Einrichtungen. Gebr. Oberlein, Altmarkt 12. Kächen-Modelle.

Spiel-Karten

das Duzend zu 7, 8, 9 u. 10 1/2 Mt bei Julius Ranft, Breitestrasse Nr. 21.

Reine Krystal-Soda Fund 7 Mt. bei 5 Mt., bei 50 Mt. 3 Mt. 5 1/2 Mt., scharfe klare Soda, 75% Nat., 10 Mt. bei 5 Mt., 9 Mt. bei 10 Mt., bei 50 Mt. nur 8 Mt. Vorzügliche rothmarmerite und gelbe

Seife, im Einzelnen 23, 26, 28 Mt., in der Kiste nur 21 1/2, 24 1/2, 26 1/2, 28 1/2 Mt. anerkannt beste Seife, 25 Mt. bei 5 Mt. 22 Mt. 8 u. 6 Stück große Lichter, aus den besten Fabrikaten, nur 38 u. 40 Mt.

Prima-Stearinkerzen das Pfd. 78-85 Mt., je nach Entnahme, in 5 Größen. Petroleum, beste Sorte, 25 Mt. Liter bei 5 Liter empfiehlt Moritz Seidel, grosse Brüdergasse 6, Energetische, Schnee Weiss, grosskörn.

Reis

Fund 14 Mt. bei 1 Mt., im Ballen Pfd. nur 13 1/2 Mt. Rangon-Tafel-Reis Fund 18 Mt. bei 5 Mt., im Ballen Fund 15 1/2 Mt.

Graupen Fund 14 Mt. bei 1 Mt., bei 5 Mt. 12 1/2 Mt., im Str. Pfd. 12 1/2 Mt. geschliffene Graupen bei 5 Mt. 17 Mt., im Str. Pfd. 15 Mt., harten ganzen Zucker Fund 10, 12 Mt. bei 1 Mt. im Str. nur 38 Mt., weissen klaren Prima-Zucker auf Verlangen Pfd. von 35 Mt. an bei 1 Mt. bei 100 Mt. ca. 33 1/2 Mt. empfiehlt Moritz Seidel, gr. Brüderg. 6, Tuch-Edel.

Besten Lübbenauer Majoran, ganze und gehobene Gewürze in reicher Qualität, Salzpetr. Pfeffer, u. s. w. empfiehlt Hermann Koch, Dresden, Altmarkt 10. Specialität. STANZ & SCHNIT-EINRICHTUNGEN Bernhard Fischer DRESDEN GÜTERBAHNHOF-STR. N° 24. Vulkanisirte Gummifäden, vorzügliche französische Prima-Qualität, empfiehlt sich in allen Nummern assortirtes Lager. Gute Lippe in Chemnitz. Hohe Preise zahl f. getr. Garderoben, Betten, Schuhwerk, gebr. Möbel alt. Art, ganze Radlässe, G. Werner, große Wauersche Strasse 21. Auf briefl. Bestell. komme ins Haus. Nebelbilder-Apparate mit prachtvoll gem. Bildern und Arabeske u. d. Melodrama. Des Krieges Traum in der Nacht vor dem Friedensschluss" v. Knauthe, Prof. v. Eißler, t. 8 Bild, u. s. w. werden billig vertrieben Jakobstraße Nr. 15, Spezialgeschäft. Billige Maskengarderobe Palmstraße 37, parterre.

Mit deutschem Reichstempel verlebene Türkische Fres. 400-Eisenbahn-Loose. Nächste Ziehung 1. Februar. Hauptlotter, welcher in der vorstehenden Ziehung gewonnen werden muß, 174.000 Franken. Nebentrefser: 14,500, 2 à 5800, 6 à 1100, 12 à 725, 28 à 500 Franken (jährlich finden 6 Ziehungen statt, abwechselnd den Haupttrefser von 174,000 und 318,000 Franken verlosend, jedes Loos ist im Laufe der Ziehungen mit mindestens Arcs. 232 rückzahlbar und alle Treffer werden in effektivem Gelde in Frankfurt a. M. ausbezahlt) verbleibt unterzeichnetem Bankhaus à Nr. 43 netto und erbleibt sich, solche bis Mitte Februar a. M. 90 netto zurückzuführen. Auch sind obige Loose vor der Ziehung gegen Baarzahlung von 3 Mark per Stück von unterzeichnetem Bureau zu beziehen. Homberger's Börsen-Comptoir, Frankfurt a. M.

40 Stück n. süsse Blut-Apfelsinen verpackt für 2. 3 incl. Schönen wieder verwendbar. Korbe (incl. farb. Beschriftungen für 2. 3) portofrei jeder Poststation d. ganzen deutschen Reiches gegen Postnachnahme, wie seit 10 Jahren, auch neuer nur die bel. solche Airma G. Singer, Triest P. S. Bei Entnahme von über 3 Postkörben an eine Adresse und Voreinsendung des Betrags, wodurch die Nachnahmeauskosten erspart bleiben, jeder Koch um 20 Pfennige billiger.

Ein wahrer Schatz für die unglücklichen Opfer d. Selbstbedeckung (Dinasie) und geheimer Ausschweifungen ist das berühmte Werk: Dr. Retau's Selbstbewahrung. 80. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3 Mark. Jede es Jeder, der an den schrecklichen Folgen dieses Vulkans leidet, seine unrichtigen Meinungen reiten jährlich Tausende vom sicheren Tode. In beziehen durch das Verlags-Magazin (N. S. Bier) in Leipzig, sowie durch jede Buchhandlung. — In Dresden vorräthig in der Buchhandlung von G. G. Diege, Krausenstraße 12.

Unter Verschwiegenheit u ohne Parteil. u. auch brieflich in 3-4 Tagen reich entf. Geschlechts-, Frauen u. Hautkrankh., sowie Schwächezust. jeder Art gründl. u. ohne Nachtheil geheilt durch d. von Staats approbirten Spec. - Arzt Dr. med. Meyer in Berlin, Kronen-Strasse Nr. 36, 2 Tr. 12 bis 2 Uhr. Besondere i. veran. Kalle in sehr kurzer Zeit.

Seirath's Geisnch. Eine in allen höchsten praktischen Vorkommnissen, Mitte 20 aber ohne Vermögen, wündet sich wieder zu verheirathen, am liebsten an einen Gutsbes. Th. erb. unter U. N. 605 bis 11. d. Mt. an „Invalidenamt“ Dresden. 60 Stück engl. Mastkammer stehen zum sofortigen Verkauf auf Rittergut Zschau d. Großenhain Lohender Verdienst. Nach ganz einfachen und bill. Verfahren können Staben, Säle u. gebohrt resp. gebohrt werden u. bietet eine Fabrik Solche die sich damit befaßt wollen, folgenden Verdienst. Abr. A. 888 Hauptpost Charlottenburg.

Ein Butterlieferant im bairischen Allgäu, welcher mehrere Zentner, sucht in Sachsen zc. mehrere solide Abnehmer von guter reiner Butter in größeren oder kleineren Quantitäten. Gest. Off. wolle man richten an J. Hold, Butter- und Käsehändler in Miesbach bei Rempten im Allgäu.

Hotel Stadt Wien, Reichenberg (Böhmen). in der Nähe des neuen Theaters, empfiehlt den geehrten P. T. Reisenden seine neuereingebauten, mit größtem Comfort hergestellten, mit vorzüglichem Betten versehenen Zimmer, sehr besuchten Restaurant. — Omnibus am Bahnhofe, Equipage im Hause. Hochachtungsvoll Emil Sieber.



Pianinos Flügel Cottage-Orgeln (von Estey & Co., Brattleboro), alleiniges Depot. stehen in größter Auswahl, neu und gebraucht, unter mehrjähriger Garantie und bekannter Reellität zum Verkauf und Miete im Piano-Magazin Altmarkt 24, II. Et., bei Robert Meinhold, Königl. Sächs. Hofmusikalienhandlung nebst Verlags- u. für Musik, Frauenstrasse.

Holländ. Liqueure aus der Fabrik J. H. van Hasselt jr. in Groningen. Diese vorzüglichen Liqueure, welche sich überall der größten Beliebtheit erfreuen, empfehlen einer geneigten Beachtung Kühnelt & Co., Generaldepot für das Königreich Sachsen, Dresden = N., gr. Klosterstraße 12.



Dresdner Kinder- und Krankenwagen-Fabrik G. E. Höfgen, Königsbrüder-Strasse 75, Dresden Zwingerstraße Nr. 8. liefert in nur bester Ausführung: Kinderwagen im Preise von 12 Mt. an, Krankenfahrstühle (auch lehrweise) v. 36 Mt. an, Kinderfahrstühle v. 10 Mt. an, Kinder-Velocipedes v. 12 Mt. an, eiserne Kinderbettstellen v. 10 Mt. an.

Grosser Uhren-Ansverkauf. Uhren mit Cassel od. Rastab. leuchtendem Zifferblatt, mit Goldrahmen, feine Silberuhren, goldene Ankeruhr, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Uhren, 10 Stück, russ. Cassel, mit edler Goldschmucke Nr. 850 bis 9, von Ankeruhr, 12 Stück, und eine Nr. 12. Ankeruhr, Washington-Remonteiro, chron. feinst, ganz schön, Nr. 14, gute, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 15, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 16, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 17, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 18, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 19, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 20, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 21, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 22, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 23, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 24, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 25, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 26, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 27, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 28, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 29, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 30, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 31, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 32, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 33, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 34, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 35, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 36, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 37, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 38, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 39, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 40, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 41, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 42, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 43, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 44, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 45, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 46, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 47, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 48, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 49, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 50, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 51, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 52, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 53, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 54, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 55, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 56, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 57, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 58, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 59, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 60, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 61, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 62, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 63, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 64, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 65, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 66, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 67, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 68, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 69, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 70, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 71, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 72, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 73, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 74, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 75, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 76, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 77, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 78, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 79, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 80, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 81, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 82, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 83, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 84, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 85, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 86, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 87, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 88, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 89, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 90, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 91, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 92, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 93, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 94, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 95, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 96, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 97, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 98, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 99, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 100, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 101, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 102, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 103, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 104, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 105, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 106, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 107, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 108, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 109, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 110, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 111, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 112, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 113, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 114, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 115, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 116, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 117, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 118, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 119, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 120, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 121, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 122, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 123, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 124, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 125, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 126, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 127, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 128, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 129, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 130, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 131, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 132, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 133, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 134, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 135, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 136, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 137, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 138, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 139, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 140, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 141, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 142, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 143, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 144, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 145, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 146, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 147, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 148, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 149, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 150, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 151, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 152, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 153, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 154, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 155, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 156, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 157, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 158, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 159, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 160, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 161, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 162, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 163, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 164, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 165, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 166, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 167, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 168, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 169, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 170, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 171, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 172, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 173, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 174, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 175, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 176, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 177, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 178, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 179, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 180, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 181, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 182, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 183, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 184, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 185, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 186, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 187, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 188, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 189, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 190, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 191, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 192, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 193, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 194, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 195, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 196, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 197, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 198, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 199, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 200, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 201, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 202, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 203, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 204, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 205, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 206, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 207, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 208, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 209, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 210, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 211, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 212, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 213, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 214, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 215, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 216, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 217, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 218, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 219, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 220, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 221, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 222, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 223, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 224, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 225, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 226, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 227, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 228, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 229, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 230, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 231, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 232, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 233, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 234, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 235, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 236, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 237, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 238, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 239, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 240, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 241, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 242, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 243, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 244, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 245, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 246, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 247, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 248, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 249, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 250, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 251, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 252, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 253, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 254, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 255, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 256, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 257, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 258, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 259, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 260, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 261, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 262, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 263, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 264, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 265, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 266, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 267, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 268, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 269, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 270, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 271, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 272, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 273, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 274, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 275, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 276, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 277, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 278, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 279, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 280, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 281, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 282, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 283, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 284, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 285, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 286, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 287, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 288, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 289, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 290, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 291, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 292, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 293, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 294, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 295, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 296, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 297, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 298, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 299, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 300, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 301, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 302, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 303, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 304, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 305, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 306, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 307, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 308, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 309, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 310, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 311, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 312, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 313, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 314, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 315, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 316, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 317, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 318, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 319, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 320, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 321, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 322, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 323, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 324, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 325, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 326, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 327, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 328, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 329, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 330, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 331, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 332, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 333, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 334, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 335, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 336, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 337, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 338, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 339, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 340, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 341, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 342, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 343, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 344, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 345, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 346, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 347, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 348, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 349, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 350, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 351, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 352, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 353, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 354, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 355, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 356, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 357, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 358, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 359, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 360, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 361, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 362, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 363, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 364, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren, Nr. 365, feinst, chron. reiner Mt. u. Silberuhren,

Trianon

Eingang Straalke (Crabantengasse) u. Schützenplatz.
Heute Montag den 25. Januar

in den großen festlich decorirten Räumen d. Stabliiments.

Gr. Extra-Vorstellung und Concert

von der berühmten National-Concertfänger-Gesellschaft
Joseph Pitzinger jun.
aus dem Pusterthal,
bestehend aus 7 Personen,
und unter Mitwirkung
der Kapelle des Hauses
von 24 Personen.

Der Verkauf der Familien-Billets haben übernommen die Herren Kaufmann **Kleum**, Schöngelag, **Andrä**, Cigarren-Geschäft, **Wolff**, Cig.-Geschäft, **Postelag** (Waldschlochen), **Janke**, Cigarren-Geschäft, **Sporenberg**, und **Rauten**, **Heinemann**, Wägenhandlung, (Stern-4). Die Mitgliederkarten von 1883 und 1884 der deutschen Reichsschule und der jährlichen Schulaufsicht sind als Parteikarten gültig.

Anfang des Concerts 7 Uhr.
Anfang der Vorstellung 8 Uhr.

Die im vorigen Jahre ausgegebenen Billets haben zu diesen Vorstellungen ihre fortgesetzte Gültigkeit.

Victoria Salon
Aufführung der Salongen Victoria-Pictuoin

Ernestine Bouché
Nur noch einmaliges Auftreten der

Signora Amoros,
die Königin der Luft,
der Duettisten **Paula** und **Ludwig Fellhelm**,
Aufführung der Altosoprano und Mezzosoprano

Brothers Beasy,
des Equilibristen **Mr. Alfonso**,
der Solofantastin **Geschwister Monti**,
des Gesangs-komikers **Herrn Karl Maxstadt**,
der Soubrette **Fraulein Carina**,
Montag 18 Uhr. **H. Jünger.**

Linckesches Bad

Heute Montag in den festlich decorirten Sälen
Einziges humoristisches

Nonstre - Bockbierfest

verbunden mit
großem Carneval = Concert
(neues Programm)

von der Kapelle des 1. (Weiß) Gren.Regiments Nr. 100, darnach

Ball mit originellem Cotillon.

Vorkabier bedient: 1) von der 1. Erntebier-Brauerei in Rulms-
Ludw. 2) vom Kellerer Bier und 3) Händelberg.

Rechtig gratis, **H. Hockwürstchen**.

Anfang des Concerts um 7 Uhr, des Balles um 9 Uhr
und des Cotillons um 10 Uhr.

Entree frei. **Joseph Vinte**.

NB. Alsche können nicht reservirt werden.

Dienstag den 5. Februar großer Maskenball.
D. Ob.

Entree frei. **TIVOLL** Entree frei.

Nur noch vier Tage
Vorstellung
des Zauber-Künstlers
Sign. M. Charlo
in amüsanter Salonmagie.
H. V. Julius Földner.

Bazar-Tunnel.
Größtes und einzig in seiner Art bestehendes Tunnel-Res-
taurant. Mitte Altstadt, vorzügliche Biere, gute Küche.
Täglich Concert ohne Entree.
Ecke der Bader- und Kirchgasse. **C. Müller.**

Panopticum.
Grosse Weihnachts-Ausstellung.
Entree 50, Kinder 20 Pf. 9 bis 9 Uhr.

Das Akustische Cabinet
VON **F. Kaufmann & Sohn**
bleibt wegen Vergrößerung der Ausstellungsräume für einige Zeit
geschlossen. — Das Verkauft-Vericht von **Ormonium**,
Blattwerken, **Spieldosen**, **Kristall** etc. erleidet keine
Unterbrechung.

Bergkeller.
Heute Montag **Ballmusik.**
Kapelle d. Schützen-Reg. Nr. 108. Anf. 7 Uhr. **R. Hopf.**

Eldorado, Steinf. 9.
Heute von 7 Uhr an **Ballmusik**,
von 7 bis 10 Uhr **Tanzverein** zu 50 Pf. Streichor 10 Pf.
Ausgegebenen **Partout-Billets** haben Gültigkeit.
NB. Ten 22. Februar **Maskenball**. **G. W. Siebel.**

TIVOLL.
Heute **Ballmusik**, von 7-10 Uhr **Tanzverein**.
A. J. Täscher.

Centralhalle.
Heute **Damenfränschen**. Entree mit Tanz: Herren 50 Pf.,
Damen 20 Pf. Anfang 7 Uhr. **Achtungsvoll H. Wagner.**

Colosseum. Heute Montag **Ballmusik**, von 7 bis
11 Uhr **Tanzverein**, Herren 50 Pf.,
Damen 20 Pf. **Grat Arische.**

Odeum. Heute **Ballmusik**,
von 7-11 Uhr
Tanzverein.
Herren 50 Pf., Damen 20 Pf. incl. Entree. **H. v. v. Franke.**

Missbach's Säle.
Heute von 7-11 Uhr **Tanzverein**. Entree mit Tanz:
Herren 50 Pf., Damen 20 Pf. **Einmalige Tour 10 Pf.** **H. Missbach.**

Brabanter Hof. Heute, sowie jeden Montag **ausgelegte**
Ballmusik und **Tanzverein**.
Achtungsvoll V. Hennig.

Schweizerhaus.
Heute **Ballmusik**, von 7-11 Uhr **Verein**. **L. Franke.**

Gambrinus.
Neues, gutbesetztes Musikchor!
Heute von 7 Uhr an **Ballmusik** u. **Tanzverein**. **C. Moser.**

Bellevue. Heute **gutbesetzte Ball-**
musik und **Tanzverein**.
K. Menz.

Diana-Saal.
Heute **Ballmusik**, Entree mit Tanz: Herren 50 Pf., Damen
20 Pf., Anfang 7 Uhr. NB. **Billetausgabe** in dem am 1. Februar
nächstenden, auf das Glasende angehängten **Maskenball**.
E. Voigtländer.

Orpheum, Kamenzerstr. Nr. 9 u. 10.
Heute **Ballmusik**, von 7-11 Uhr **Tanzverein**.
A. Anger.

Tonhalle.
Heute **Ballmusik**,
von 7-11 Uhr **Tanzverein**. Entree mit Tanz für Herren
50 Pf., für Damen 20 Pf. **Achtungsvoll G. Gähde.**

Schützenhaus, Hindmühlensstraße 3.
Heute **Ballmusik**, v. 7-11 Uhr **Tanzverein**. **Achtungsvoll W. Völter.**

Eintracht, H. Stern. **Ergebenst A. Götz.**

Ballhaus.
Heute von 7-11 Uhr **Tanzverein**. Entree mit Tanz
Herren 50 Pf., Damen 20 Pf. **H. Angermann.**

Damm's Etablissement.
Heute **Ballmusik**, von 7 bis 11 Uhr **Tanzverein**.
Entree mit Tanz: Herren 50, Damen 20 Pf. **A. M. Müller.**

Tanz-Lehr-Anstalt
Bautznerstrasse Nr. 7.
Dienstag den 12. Februar beginnt der letzte **Kursus**
in dieser Saison. **Anmeldungen** daselbst oder **Reisingstraße 16, I.**
E. Friedrich.
NB. **Eintritt** mit als **Kranz** u. **Hülle**, **Spiegel**, **Medaillen** etc.
Privatstunden zu jeder Zeit.

Tanz-Unterricht
Wilsdrufferstraße 18, 1. Etage.
Der vierte und letzte **Cursus** für diesen Winter beginnt
Dienstag den 12. Februar. Bei **Privatstunden** werden
Rundgänge in 4 Stunden, **Contra** in 6 Stunden gelehrt. **An-**
meldungen werden daselbst entgegengenommen. **A. Heinsius.**

E. Hensel's
Zauber-Salon.
Billigste Bezugsquelle, Unterricht, Uebernahme von
Vorstellungen.
Wilsdrufferstrasse 41, 1. Etage.

Tägliche Wagenladungen
im **Expressverkehr** nach **Hamburg**,
mit direktem Anschluss nach allen Häfen. Billigste Uebernahmen
nach englischen Provinzen, spanischen, portugiesischen und andern
Ländern. **Müller & Wachsmuth, Cripps-Quamberg.**

Dr. Kles' Diätetische Heilanstalt,
Fresden-Antonstadt, Bachstraße 8.
Bei Magen-, Herz-, Nierenleiden, Hautkrankheiten, Unterleibs-
leiden, Frauenkrankheiten etc. — Ausnahme jederzeit. **Ärztliche Be-**
rathung und **Unterweisung**, außer **Samstag**, täglich bis 10 Uhr
Morgens, 3-4 Uhr **Nachm.** **Neueste Schrift:** **Dr. Kles' Diätetische**
Kuren, Schroth'sche Kuren etc. 3. Aufl. Preis 2 Mk. Durch jede
Buchhandlung, sowie direct.

Bekanntmachung.
Hochwichtig
für **Nerven- u. Rheumatisch-Kranke.**
Da im großen Publikum noch so häufig die sonderlichsten Vor-
urtheile und Ansichten über Weien und Wirkung der **elektro-**
therapeutischen Heilmethode zu finden sind, habe ich
mich veranlaßt gesehen, einen **Prospekt** herauszugeben, welcher
außer den Abbildungen meiner beiden großen **Special-Apparate**
alles Wissenswerthe über **Behandlungsmethode**, **Kosten** der **Behand-**
lung, **Heilwirkungen**, **Heilerfolge** etc. enthält und von mir gratis
und franco versandt wird.
Dresden, den 27. Januar 1884.
G. Leibscher, prakt. **Elektrophysiker**,
Markgrafstrasse 39, 1. Spr. 8-10, 3-4.

An Herrn
Magnetiseur Hofrichter
Dresden.
Hiermit befallige ich öffentlich, daß Sie
mich von einem drei Monate dauernden
sehr schmerzhaften **Rheumatis-**
mus binnen drei Wochen in fünf
Sitzungen vollkommen befreit haben.
Achtungsvoll zeichnet
Ihr ergebener und dankbarer
Ernst Braun.
Altstriesen Nr. 45 b. Dresden, 28. Januar 1884.

Dr. Kadner's
Heilanstalt,
Niederlössnitz bei Dresden.
Methodische Kuren aller Art. **Schroth'sche Kuren.**
Fortbildungsschule.
Die **Anmeldung** bez. **Aufnahme** **Fortbildungsschulbesuchlicher**
erfolgt gegenwärtig täglich zwischen 11-1 Uhr in der **Saalkap-
ellen: Schloßstraße 23, zweite Etage.**
Die **höhere Fortbildungsschule** als **Abteilung** der
Handel-Hochschule bietet ihren Besuchern die gleichen Vortheile
wie letztere den **Handelsschülern**, nämlich:
1) Freie Wahl der **Tagzeit** für den **Schulbesuch** (**Mor-**
mittags, **Nachmittags**, **Abends** oder **Sonntag-Nachm.**)
2) Freie **Wahl** derjenigen **Lehrfächer**, welche eine **fach-**
liche Ausbildung (entsprechend der **Berufsart**) erziehen.
Die Direction.

Das Töchter-Pensionat
von **Frau Agnes Müller**,
Meissen, am Markt 49, II., führt bei **angenehm**, **Familien-**
leben **versucht** **Erziehung**, **Grundl. Ausbildung** in **allen Zweigen**
des **Haushalts** u. d. **weibl. Handarbeiten**. **Unterricht** in
Mathematik, **Spanisch** und **Deutsch** nach **Neigung**. **Schöne** **Woh-**
nung mit **Warten** **beliebige** **Reisen**.

Dresdner Bank.

Kapital: 36 Millionen Reichsmark.
Dresden. Berlin.

Check- und Depositen-Verkehr.

Wir eröffnen **Check- und Depositen-Centen** unter
nachstehenden Bedingungen:
Die **Centen** sind **provisionsfrei**.
Einlagen können geleistet werden entweder durch
Barzahlung oder durch **Uebertung** von **anderen Centen**.
Die **betreffenden** **Regulative** werden an **unseren** **Kassen**
ausgegeben.
Die **Disposition** über **Guthaben** erfolgt durch **Checks**
oder durch **Zahlungen** gegen **Rechnungsbuch** in **beliebigen**
Beträgen.
Bei **Ankäufen** von **Effecten**, welche durch **Vermittlung**
der **Bank** aus dem **Depositen-Guthaben** erfolgen, **plüget**
dieselbe von der **Einhaltung** der **bedungenen Kündigung**
abzusehen.
Einzahlungen und **Auszahlungen** in **Berlin** werden
seitens der **Bank** durch ihr **Berliner Institut**, **Französische**
Strasse 35, **kostenfrei** bewirkt.
Wechseln werden aus dem **Depositen-Guthaben**
specimint **erfolgt**, vorausgesetzt, dass das **Conto** stets
einen **Saldo** von **mindestens** **Mark 300** aufweist.
Wir **besorgen** den **An- und Verkauf** von **börsen-gängigen**
Werthpapieren und **Geldsorten**, die **specimint** **Ein-**
lösung von **Coupons**, **Dividendscheinen**, **gelosten**
Stücken etc. etc. und **überlassen** **unseren** **Auftraggebern**
Wechsel auf **ausländische Plätze**, **Accreditiv** etc. etc.,
alles zu den **jeweiligen** **Börsennotizen** und **unter** **billigster**
Provisionsberechnung. Die **nach** aus diesen **Geschäften** zu
Gunsten oder **Lasten** des **Conto-Inhabers** **ergebenden** **Be-**
träge können durch **Uebertung** resp. durch **Disposition**
mittels **Check** **regulirt** werden.
Dresden, **Januar 1884.** **Dresdner Bank.**

Redacteur für **Politisches:** **Dr. Emil Bierer.** — **Hier's** **Beilisten:**
Bernh. Seuberlich. — **Verantw. Redacteur:** **Julius Schmidt** in **Dresden**.
Sprech. **Morgens 10-12**, **Nachm 5-7.**
Verleger und **Drucker:** **Leopold & Schöndert** in **Dresden**.
Das heutige Blatt enthält 8 Seiten.